Rote Witwenblume im Tausch gegen Blumentöpfe

Friedberg, den 24. April 2018

Der zweite Tauschmarkt des NABU Friedberg fand bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen statt. Zahlreiche Besucher brachten ein breites Angebot an Pflanzen und Zubehör für die Tauschbörse mit. Und es wurde auch fleißig getauscht. Andere interessierten sich mehr für Kaffee und Kuchen sowie ein schattiges Plätzchen. Und wieder andere nutzten die Gelegenheit, sich zusätzlich den Streuobst-Erlebnispfad am Wingert mit den fast in voller Blüte stehenden hochstämmigen Obstbäumen anzusehen. Das Echo war nahezu einhellig – tolle Idee, herrliche Umgebung und wann gibt es die nächste Tauschbörse.

Die Idee eines Pflanzentauschmarktes brachten die NABU-Mitglieder Annika und Alex Williamson im letzten Jahr ein. Sie hatten bei ihrem Aufenthalt in den USA solche Aktivitäten kennen und schätzen gelernt. Mit den geschätzten mehr als 50 Besuchern kann auch der zweite Tauschmarkt des NABU Friedberg als voller Erfolg gewertet werden. Das Angebot reichte von Blumensamen über kleine Gemüsepflänzchen bis hin zu Zimmerpflanzen und umfasste auch „Zubehör“ wie Blumentöpfe. „Das Angebot traf anscheinend ins Schwarze, denn es blieb kaum etwas übrig“, sagte Ruth Müller vom NABU Friedberg. Einer der Renner waren die – leider nur wenigen – Pflänzchen der Roten Witwenblume, die ihre Blütenpracht von Juli bis Oktober entfaltet. Da sie viel Nektar liefert, fliegen Schmetterlinge, Hummeln und Bienen im wahrsten Sinne des Wortes auf sie.

Gerne angenommen wurden auch Kaffee und Kuchen. An den aufgestellten Tischen und Bänken wurden in wechselnden Runden Erfahrungen ausgetauscht. Dabei ging es nicht nur um Pflanzen. Auch Themen wie Erhalt der Artenvielfalt, der Reiz der Streuobstwiesen sowie der Erlebnispfad mit Informationstafeln und Sitzbänken wurden angesprochen. Besonderes Interesse etlicher Besucher zog auch die neue Trockenmauer auf sich, die einen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt leisten soll. Sehr erfreut zeigten sich die Organisatoren, dass nicht nur Besucher aus der unmittelbaren Umgebung die Tauschbörse im NABU Erlebnispunkt Dorheim aufgesucht haben. „Mit Besuchern aus Frankfurt hatten wir nicht gerechnet, aber dank des Veranstaltungshinweises im Hessen Tipp des hessischen Fernsehens wurde unsere Tauschbörse überregional beworben“, zeigte sich

NABU Friedberg
Ruth Müller
Sprecherin des Vorstands
Zum Germaniabrunnen 24
61169 Friedberg
Tel.+49 (0)6031.5860
info@NABU-Friedberg.de
www.NABU-friedberg.de

NABU Friedberg
Zum Germaniabrunnen 24
61169 Friedberg

Vereinsregister VR505, Amtsgericht Friedberg;
Konto: Sparkasse Oberhessen,
IBAN: DE58 5185 0079 0060 0001 23,
BIC: HELADEF1FRI
Spenden sind steuerlich absetzbar
anerkannter Naturschutzverband nach Bundesnaturschutzgesetz
Mitglied im NABU Deutschland
Bundesgeschäftsstelle, Charitéstr. 3, 10177 Berlin

Mehr Infos
info@NABU-Friedberg.de

Ruth Müller erfreut. „Wir denken angesichts des Erfolges darüber nach, im Spätsommer eine weitere Tauschbörse zu veranstalten.“ Mehr Informationen zu den Zielen und Aktivitäten des NABU Friedberg finden Interessierte unter www.NABU-Friedberg.de.

Anzahl Wörter: 349
Anzahl Zeichen ohne Leerzeichen: 2.172 / mit Leerzeichen: 2.522

Bildunterschriften:
Tauschbörse 1: Bei schönem Wetter und sommerlichen Temperaturen wurde fleißig getauscht oder die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Blechkuchen genutzt.

Für Rückfragen:
Axel Müller, Pressewart,
Tel. +49 (0)6031.5860,
Mobil +49 (0)151.539 739 10,
E-Mail info@nabu-friedberg.de